

# Warum du 2. Mose kennen musst



# Was bisher passiert ist...

1. Gott gestaltet und fertigt das Universum und den Menschen an (Kap. 1-2)
2. Der Mensch fängt eine Rebellion an (Kap. 3-11)
3. Gott gibt dem Abram einen Auftrag: Gehe, wohin ich sage. Ich will dich gebrauchen um alle Völker zu segnen (Kap. 12-25)
4. Die Familie wächst und die Schwierigkeiten auch (Kap. 25-50)

# Rettung



# Rettung



# Auftrag



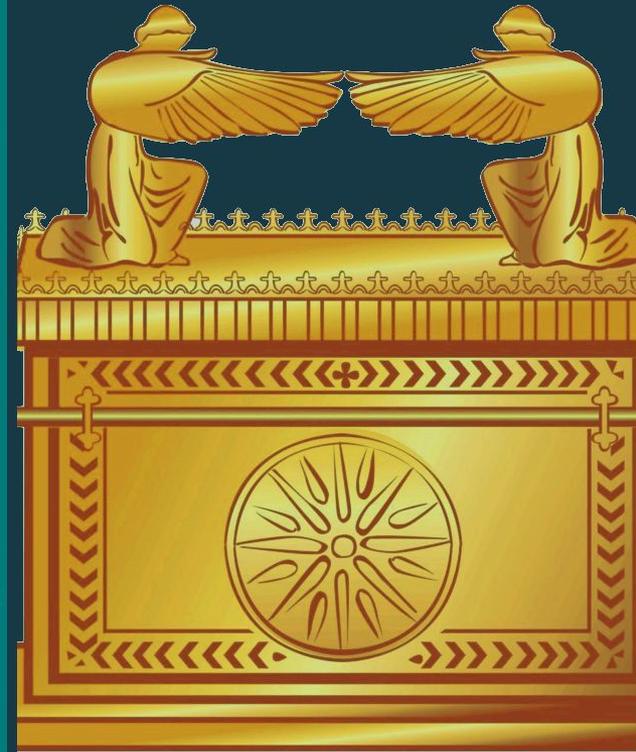
# Rettung



# Auftrag



# Gemeinschaft



# 1. Weil Gott sich dort als einen starken **Retter** zeigt

2.Mose 1-15



# Warum es wichtig ist...

- Was heißt “Rettung”?
- Wie ist Rettung möglich? Was hat es mit dem stellvertretenden Tod auf sich?

1 Und dies sind die Namen der Söhne Israels, die nach Ägypten gekommen waren; sie kamen mit Jakob, jeder mit seinem Haus:

2 Ruben, Simeon, Levi und Juda;

3 Issaschar, Sebulon und Benjamin;

4 Dan und Naphtali, Gad und Asser.

5 Und die ganze Nachkommenschaft Jakobs betrug damals 70 Seelen. Joseph aber war schon [vorher] in Ägypten.

6 Und Joseph starb und alle seine Brüder und jene ganze Generation.

7 Aber die Kinder Israels waren **fruchtbar**, regten und mehrten sich und wurden so zahlreich, dass das Land von ihnen voll wurde.

8 Da kam ein **neuer König** auf über Ägypten, der nichts von Joseph wusste.

(2.Mose 1,1-8)

# Wo ist die Rettung?

Kapitel 1-2

23 [...] Und die Kinder Israels seufzten über ihre Knechtschaft und schrien.

**Und** ihr Geschrei über ihre Knechtschaft kam vor **Gott**.

24 **Und Gott erhörte** ihr Wehklagen,  
**und Gott gedachte** an seinen Bund mit Abraham,  
Isaak und Jakob.

25 **Und Gott sah** auf die Kinder Israels,  
**und Gott nahm** sich ihrer an.

(2.Mose 2,23-25)

# Kann Gott retten?

Kapitel 3-11

Kann Gott **retten**?

Oder:

Was ist der **Name**  
von Gott?

12 Da **sprach** er: **Ich will mit dir sein**; und dies soll dir das Zeichen sein, dass ich dich gesandt habe: Wenn du das Volk aus Ägypten geführt hast, werdet ihr an diesem Berg Gott dienen!

13 Und Mose sprach zu Gott: Siehe, wenn ich zu den Kindern Israels komme und zu ihnen sage: Der Gott eurer Väter hat mich zu euch gesandt!, und sie mich fragen werden: **Was ist sein Name?** – was soll ich ihnen sagen?

14 Gott **sprach** zu Mose: »**Ich bin, der ich bin!**«  
Und er **sprach**: So sollst du zu den Kindern Israels sagen: »**Ich bin**«, der hat mich zu euch gesandt.

15 Und weiter **sprach** Gott zu Mose: So sollst du zu den Kindern Israels sagen: Der **HERR**, der Gott eurer Väter, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs, hat mich zu euch gesandt; das ist mein Name ewiglich, ja, das ist der Name, mit dem ihr an mich gedenken sollt von Geschlecht zu Geschlecht.

(2.Mose 3,13-15)

1 Da sprach der HERR zu Mose: Nun sollst du sehen, was ich dem Pharao tun will! Denn durch eine starke Hand gezwungen wird er sie ziehen lassen, und durch eine starke Hand gezwungen wird er sie aus seinem Land treiben.

2 Und Gott redete mit Mose und sprach zu ihm: Ich bin der **HERR**;

3 ich bin Abraham, Isaak und Jakob erschienen als »Gott, der Allmächtige«; aber mit meinem Namen »**HERR**« habe ich mich ihnen nicht geoffenbart.

4 Auch habe ich meinen Bund mit ihnen aufgerichtet, dass ich ihnen das Land Kanaan geben will, das Land ihrer Fremdlingschaft, in dem sie Fremdlinge gewesen sind.

5 Und ich habe auch das Seufzen der Kinder Israels **gehört**, weil die Ägypter sie zu Knechten machen, und habe an meinen Bund **gedacht**.

(2.Mose 6,1-5)

6 Darum sage den Kindern Israels: Ich bin der **HERR**, und ich will euch aus den Lasten Ägyptens **herausführen** und will euch aus ihrer Knechtschaft **erretten** und will euch **erlösen** durch einen ausgestreckten Arm und durch große Gerichte.

*7 Und ich will euch als mein Volk annehmen und will euer Gott sein; und ihr sollt erkennen, dass ich, der **HERR**, euer Gott bin, der euch aus den Lasten Ägyptens **herausführt**.*

8 Und ich will euch in das Land bringen, um dessentwillen ich meine Hand [zum Schwur] erhoben habe, dass ich es Abraham, Isaak und Jakob gebe. Das will ich euch zum Besitz geben, ich, der HERR.

(2.Mose 6,6-8)

# Ja, Gott kann retten

Kapitel 12-15

# Rettung durch stellvertretenden Tod



Das erste  
**Lobpreislied:**  
Gottes Volk freut sich

Wer ist dir gleich  
unter den Göttern, o HERR?  
Wer ist dir gleich,  
herrlich in Heiligkeit,  
furchtgebietend in Ruhmestaten,  
Wunder vollbringend?

(2.Mose 15,11)

# Anwendung

1. Gott kann dich aus der Sklaverei der Sünde **retten**. Bitte Gott darum.
2. **Freue** dich an der **Erlösung**.
3. **Denke** immer wieder daran, dass **Jesus** das **Passahlamm** ist, das die Sünden der Welt hinweggenommen hat.

# 2. Weil Gott dort seinem Volk einen **Auftrag** gibt

2.Mose 15-24



# Warum es wichtig ist...

- Warum ist Israel so besonders?
- Welche Aufgabe hat Israel?
- Was ist das Ziel von dem Gesetz?
- Ist Gesetz gut oder böse?

# Eine schwierige Beziehung

Kapitel 15-18

Da gab man dem Ort den Namen  
Massa und Meriba, wegen der  
Herausforderung der Kinder Israels,  
und weil sie den HERRN **versucht**  
und gesagt hatten:

**Ist der HERR in unserer Mitte  
oder nicht?**

(2.Mose 17,7)

# Bund zwischen Gott und Israel

Kapitel 19

1 Der HERR aber hatte zu Abram gesprochen: Geh hinaus aus deinem Land und aus deiner Verwandtschaft und aus dem Haus deines Vaters in das Land, das ich dir zeigen werde!

2 Und ich will dich zu einem **großen Volk** machen und dich segnen und deinen Namen groß machen, und du sollst ein Segen sein.

3 Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dir fluchen; **und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf der Erde!**

(1.Mose 12,1-3)

4 Ihr habt gesehen, was ich an den Ägyptern getan habe, und wie ich euch auf **Adlersflügeln getragen** und euch zu mir gebracht habe.

5 Wenn ihr nun wirklich meiner Stimme **Gehör schenken** und **gehorschen** werdet und meinen Bund **bewahrt**, so sollt ihr vor allen Völkern mein besonderes **Eigentum** sein; denn die ganze Erde gehört mir,

6 ihr aber sollt mir ein **Königreich von Priestern** und ein **heiliges Volk** sein! [...]

(2.Mose 19,4-6)

# Gottes gutes Gesetz

Kapitel 20-23

1 Und Gott redete alle diese Worte  
und sprach:

2 Ich bin der HERR, dein Gott, der  
ich dich aus dem Land Ägypten,  
aus dem Haus der Knechtschaft,  
herausgeführt habe.

(2.Mose 20,1-2)

4 Wenn du das Rind deines Feindes oder seinen Esel antriffst, der sich verlaufen hat, so sollst du ihm denselben auf jeden Fall wiederbringen.

5 Siehst du den Esel deines Feindes unter seiner Last erliegen, könntest du es unterlassen, ihm zu helfen? Du sollst ihm samt jenem unbedingt aufhelfen!

(2.Mose 23,4-5)

# Bund wird geschlossen

Kapitel 24

3 Und Mose kam und verkündigte dem Volk alle Worte des HERRN und alle Verordnungen. Da antwortete das Volk einstimmig und sprach: Alle Worte, die der HERR geredet hat, wollen wir tun!

4 Da schrieb Mose alle Worte des HERRN nieder. Und er stand früh am Morgen auf und errichtete einen Altar unten am Berg und zwölf Gedenksteine für die zwölf Stämme Israels.

5 Und Mose sandte junge israelitische Männer, damit sie Brandopfer darbrachten und Jungstiere opferten als Friedensopfer für den HERRN.

6 Und Mose nahm die Hälfte des **Blutes** und goss es in Schalen; aber die andere Hälfte des **Blutes** sprengte er auf den Altar.

7 Darauf nahm er das **Buch des Bundes** und las es vor den Ohren des Volkes. Und sie sprachen: Alles, was der HERR gesagt hat, das wollen wir tun und darauf hören!

8 Da nahm Mose das Blut und sprengte es auf das Volk und sprach: Seht, das ist das **Blut des Bundes**, den der HERR mit euch geschlossen hat aufgrund aller dieser Worte!

(2.Mose 24,3-8)

# Anwendung

1. Vergiss nie: Gesetz rettet dich nicht.
2. Gott hat uns befreit, um ihm zu dienen!  
Diene ihm.
3. Kennst du deine Mission?
4. Sei heilig in deinem ganzen Wesen.

# 3. Weil Gott dort **Gemeinschaft** mit seinem Volk hat

2.Mose 25-40

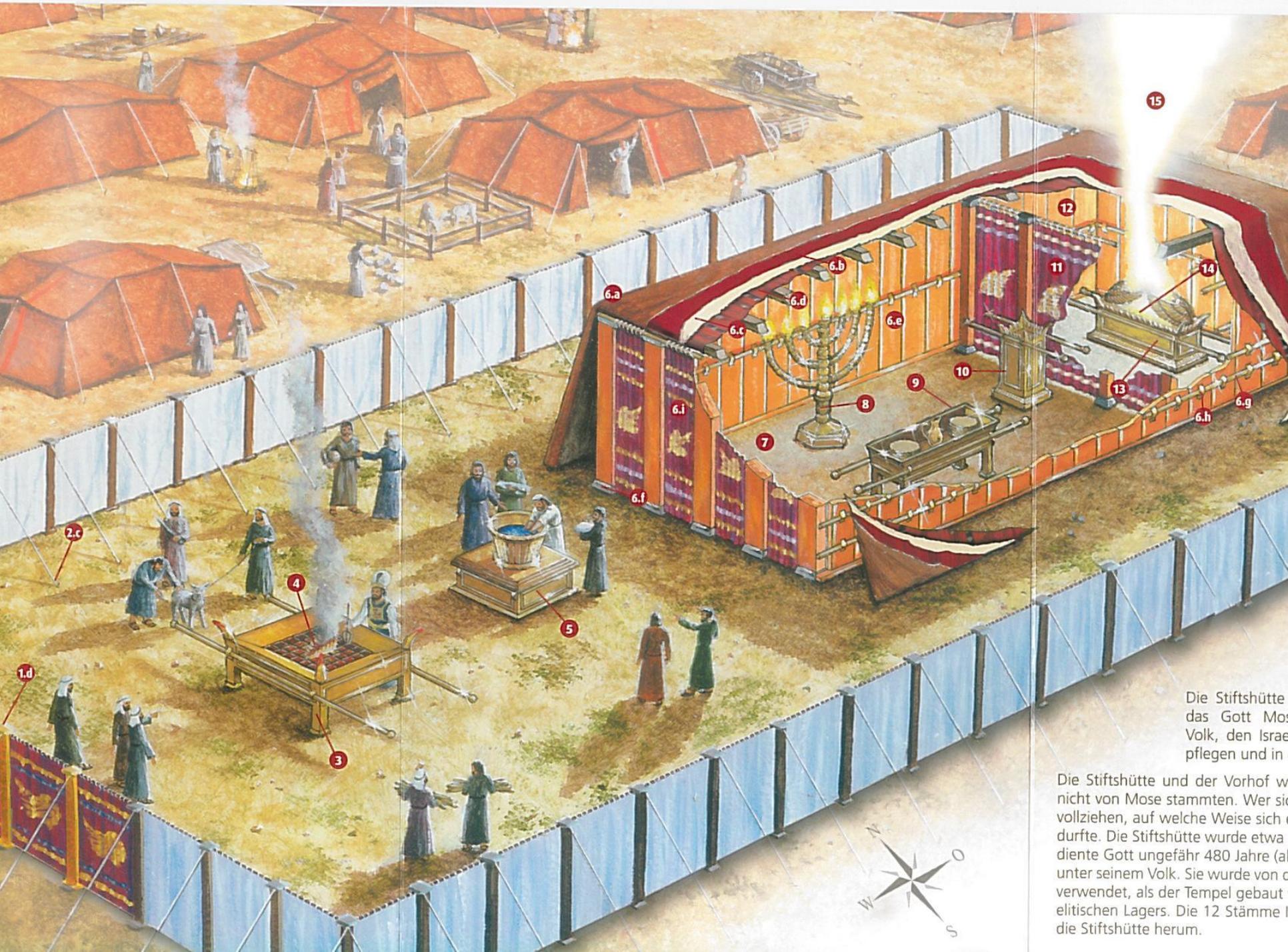


# Warum es wichtig ist...

- Was heißt es, dass Jesus immer bei dir ist?
- Wie kann heiliger Gott eine Beziehung mit einem sündigen Volk haben?

# Gott in der Mitte: Die Stiftshütte

Kapitel 25-31



Die Stiftshütte  
 das Gott Mos  
 Volk, den Israe  
 pflegen und in

Die Stiftshütte und der Vorhof w  
 nicht von Mose stammen. Wer sic  
 vollziehen, auf welche Weise sich  
 durfte. Die Stiftshütte wurde etwa  
 diente Gott ungefähr 480 Jahre (ab  
 unter seinem Volk. Sie wurde von  
 verwendet, als der Tempel gebaut  
 elitischen Lagers. Die 12 Stämme  
 die Stiftshütte herum.

3 Das sind aber die Gaben, die ihr von ihnen nehmen sollt: Gold, Silber, Erz, 4 blauen und roten Purpur und Karmesin, weißes Leinen und Ziegenhaar, 5 rötliche Widderfelle, Seekuhfelle und Akazienholz, 6 Öl für den Leuchter, Spezerei für das Salböl und für wohlriechendes Räucherwerk, 7 Onyxsteine und Steine zum Besatz für das Ephod und für das Brustschild.

8 Und sie sollen mir ein Heiligtum machen, **damit ich in ihrer Mitte wohne!**

(2.Mose 25,3-8)

45 Und ich will in der Mitte der Kinder Israels wohnen,  
und ich will ihr Gott sein.

46 Und sie sollen erkennen, dass ich, der HERR, ihr  
Gott bin, der sie aus dem Land Ägypten geführt hat,  
damit ich in ihrer Mitte wohne, ich, der HERR, ihr Gott.

(2.Mose 29,45-46)

Das Volk bricht den Bund

Das Goldene Kalb

Kapitel 32-34



5 Da kam der HERR in einer Wolke herab und trat dort zu ihm und rief den Namen des HERRN aus.

6 Und der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: Der HERR, der HERR, der starke Gott, der barmherzig und gnädig ist, langsam zum Zorn und von großer Gnade und Treue;

7 der Tausenden Gnade bewahrt und Schuld, Übertretung und Sünde vergibt, aber keineswegs ungestraft lässt, sondern die Schuld der Väter heimsucht an den Kindern und Kindeskindern bis in das dritte und vierte Glied!

8 Da neigte sich Mose schnell zur Erde und betete an;  
(2.Mose 34,5-8)

# Gehorsames Bauen der Stiftshütte

Kapitel 32-34

4 Als das Volk diese harte Rede hörte, trug es Leid, und niemand legte seinen Schmuck an.

5 Denn der HERR hatte zu Mose gesprochen: Sage den Kindern Israels: Ihr seid ein halsstarriges Volk! Wenn ich nur einen Augenblick in deiner Mitte hinaufzöge, so müsste ich dich vertilgen. Und nun lege deinen Schmuck von dir ab, so will ich sehen, was ich dir tun will!

6 Da rissen sich die Kinder Israels ihren Schmuck ab beim Berg Horeb.

(2.Mose 33,4-6)

34 Da bedeckte die Wolke die Stiftshütte, und die **Herrlichkeit** des HERRN erfüllte die Wohnung.

35 Und Mose **konnte nicht in die Stiftshütte** gehen, weil die Wolke darauf ruhte und die Herrlichkeit des HERRN die Wohnung erfüllte.

(2.Mose 40,24-35)

# Anwendung

1. Der Sinn des Lebens ist: Leben mit Gott
2. Vergiss nie: Jesus ist bei uns! Du bist nicht allein.
3. Freue dich auf die Ewigkeit, wo wir Gott schauen werden

# Rettung



# Rettung



# Auftrag



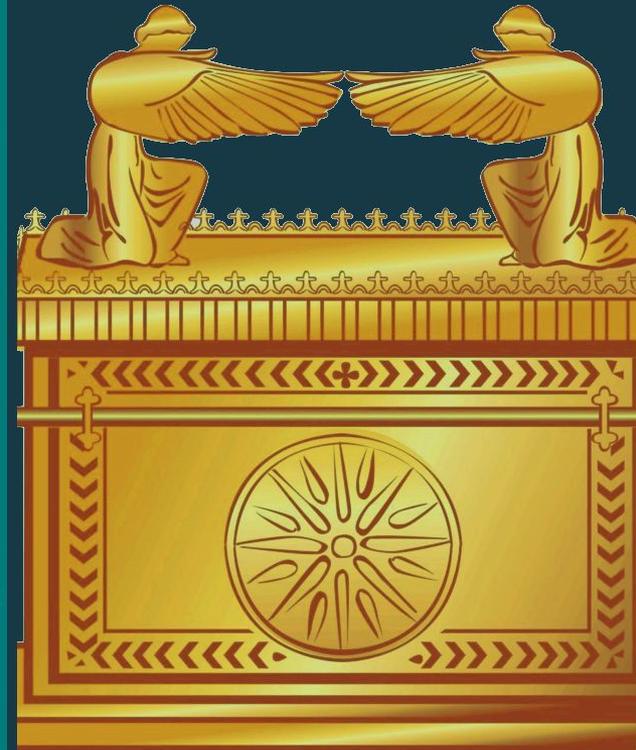
# Rettung



# Auftrag



# Gemeinschaft



So ist unser **Gott**, der **HERR**